

Medienmitteilung, 30. November 2015

Sperrfrist: Montag, 30. November 2015, 20.00 Uhr

„Engelberg Zentral“ ist Siegerprojekt für Entwicklung des Bahnhofareals

Nach der grossen Aufwertung der Gleisanlagen in Engelberg durch den Neubau der Zentralbahn im Frühjahr soll nun das Bahnhofareal südlich der Gleise aufgewertet und die brachliegenden Flächen neu genutzt werden. Aus der Testplanung ist das Projekt „Engelberg Zentral“ von Steinmann & Schmid Architekten AG aus Basel als Gewinner hervorgegangen.

Die Gleisanlagen des Bahnhofs Engelberg wurden von der Zentralbahn im Frühjahr 2015 komplett erneuert. Entstanden ist ein moderner und kundenfreundlicher Bahnhof: Neue Perronanlagen ermöglichen ein ebenerdiges Einsteigen in die Panoramazüge und die an die Länge der heutigen Züge angepassten Überdachungen bieten Schutz vor der Witterung. Schliesslich ermöglicht das neue Hauptgleis 1 eine bessere Verteilung der Passanten- und Kundenströme und führt zu kürzeren Wegen in die westlichen Dorfteile.

Das restliche Areal südlich der Gleise liegt weitgehend brach oder dient der Parkierung. Dieses ungenutzte Areal soll aufgewertet werden. „Der Bahnhof Engelberg mit dem angegliederten Postgebäude liegt im Herzen von Engelberg und bildet die Drehscheibe für Reisende, Touristen und Einwohner“ meint Martin Odermatt, Talamann von Engelberg, „es ist wichtig, dass das gesamte Areal zum positiven Image und zur Adressbildung von Engelberg beiträgt.“

Um ein übergeordnetes, richtungsweisendes Gesamtkonzept zu finden, haben sich die zwei Grundeigentümer die Post Immobilien AG und die Zentralbahn zu einer Testplanung mit fünf Architekturbüros entschieden. „Es ist uns ein grosses Anliegen, eine für das Engelberger Dorfbild gute Lösung zu finden, die auch eine breite Akzeptanz bei der Bevölkerung findet“, meint Renato Fasciati, Geschäftsführer der Zentralbahn.

Von den eingeladenen Architekturbüros wurde ein interdisziplinäres Gesamtkonzept mit Angaben zu Städtebau, Nutzungen, Freiräumen, Verkehr und Etappierungen erwartet.

Für die Bearbeitungen der Aufgabenstellungen wurden den Architekten empfohlen, einen Landschaftsarchitekten sowie einen Verkehrsplaner beizuziehen.

Um die ausgearbeiteten Projekte zu beurteilen, wurde ein Beurteilungsgremium einberufen, bestehend aus Vertretern der Post Immobilien AG, der Zentralbahn, der Gemeinde Engelberg und unabhängigen Architekten. Zudem wurden Experten ohne Stimmrecht für die Landschaftsarchitektur, Verkehrsplanung, Bauökonomie sowie kantonale Denkmalpflege Obwalden beigezogen. Nach intensiven Prüfungen und mehreren Präsentationsrunden entschied sich das Beurteilungsgremium am 19. Oktober 2015 einstimmig für das Projekt „Engelberg Zentral“ von Steinmann & Schmid Architekten AG aus Basel.

„Wir sind überzeugt, dass das Projekt „Engelberg Zentral“ das Beste für alle Beteiligten ist. Es besticht durch seine klare Form, seine genaue Setzung im Ortsbild und vor allem durch seine, dem Dorfkern Engelberg angepasste Massstäblichkeit“, erklärt Renato Fasciati den Entscheid. „Es entstehen hochwertige Zwischenräume, welche einen fließenden Übergang zum angrenzenden Wohngebiet bilden.“ Der Bahnhofplatz wird durch einen neuen Bahnhof-Kopfbau räumlich präzise gefasst. Durch die geschickte Anordnung dieses Kopfbaues entstehen zwei Plätze mit unterschiedlichem Charakter: Der Bahnhofplatz, ein Ort des Ankommens und Wegfahrens und der Eiliplatz, ein Ort des Verweilens. Entlang des Erlenweges prägt eine lose Überbauungsstruktur den urbanen Raum. Die Baukörper variieren in Höhe und Anordnung und fügen sich natürlich in die Umgebung ein.

In einem nächsten Schritt wird auf Basis des Projektes «Engelberg Zentral» der Quartierplan für das Gesamtareal erarbeitet inkl. des vorgängig notwendigen Verfahrens zur Änderung des Zonenplans. Die Beschlussfassung über die Umzonung dürfte im Jahr 2017 durch die Einwohner von Engelberg erfolgen und bedarf der anschliessenden Genehmigung durch den Regierungsrat des Kantons Obwalden. Die Arbeiten werden eng durch die Auftraggeber, die Fachexperten, die Gemeinde Engelberg und die kantonalen Behörden begleitet.

Weitere Informationen

Renato Fasciati, Geschäftsführer der Zentralbahn	079 / 367 35 52
Martin Odermatt, Talamann der Einwohnergemeinde Engelberg	079 / 606 48 77
Thomas Hasse Biniash, Portfoliomanagement, Post Immobilien M&S AG	079 / 878 56 51